

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[10364] Für die kaufmännische Abteilung meiner Kunstanstalt suche ich möglichst zu sofort einen tüchtigen, auf diesem Gebiet erfahrenen Gehilfen. Bewerber muss eine durchaus selbständige und zuverlässig arbeitende Kraft sein, welche vollkommen firm in der Kalkulation der verschiedenen Vervielfältigungstechniken und auch imstande ist, die Aufsicht über ein grösseres Personal zu führen.

Bewerbungsbriefe mit Zeugnisabschriften, Porträt und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an

München, den 26. Febr. 1896,
Kaulbachstr. 51a.

Jos. Albert, Hof-Kunstanstalt.

[10628] Eine größere Leipziger Verlagsbuchhandlung hat zum 1. April den Posten eines Auslieferers und Expedienten neu zu besetzen. Rasches und durchaus zuverlässiges Arbeiten ist unerlässliche Bedingung. Bewerber, die über diese Eigenschaften gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden unter Ziffer L. M. 10628 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[10012] Eine Buchhdlg. verb. mit Schreibw. in schles. Stadt von 40000 Einw. sucht zum 1. April d. J. einen jungen selbständig arbeitenden Gehilfen, der mit besserem Publikum umzugehen versteht. Angeb. unter 10012 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[10822] Zu bald oder 1. April wird für ein größeres Sortiment einer norddeutschen Universitätsstadt ein tüchtiger l. Gehilfe gesucht. Gute Sortimentkenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum Bedingung. Anfangsgehalt 110 M. Photographie erwünscht. Angebote unter J. K. 10822 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erb.

[11079] Junger Gehilfe, der auch kleine Reisen zu machen und Kundschaft zu besuchen hat, gegen festes Gehalt und hohe Provision gesucht. Gewinnbringende und dauernde Stelle. Angebote u. S. Z. an **Haasenstein & Vogler** in Bielefeld.

[11078] Zum 1. April wird für eine süddeutsche Universitätsstadt ein jüngerer Gehilfe gesucht. Derselbe kann eben erst die Lehre verlassen haben, muss aber gut empfohlen sein. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen unter K. J. 12 befördert Herr **F. A. Brockhaus** in Leipzig.

[11034] Für Berlin. — Zum 1. April oder früher wird ein nicht zu junger, zuverlässiger und energischer Mitarbeiter gesucht, welcher der franz. Korrespondenz mächtig und mit Dingabe zu arbeiten gewöhnt ist. Herren, welche in der doppelten Buchhaltung firm sind, erhalten den Vorzug.

Angebote unter # 11034 mit Zeugnisabschrift und Gehaltsangabe durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[10927] An der antiquar. Abteilung meines Geschäftes wird in nächster Zeit die Volontärstelle frei. Bei entsprech. Leistungen gewähre ich gern eine Gratifikation.

Leipzig, im März 1896.

Alfred Lorentz.

[10637] Zu 15. März suche e. tüchtigen Sortimenter, der gewandt im Verkehr m. d. Publ. ist. Angeb. gef. m. Zeugn. u. Photographie sowie Gehaltsanspr. an

Ludwig Ey in Hannover.

[10943] Zum baldigen Antritt suche ich einen tüchtigen, gut empfohlenen und jung. Sortimentens-Gehilfen. Angebote mit Gehaltsansprüchen, möglichst unt. Beifügung der Photographie, schriftlich erbeten.

Leipzig, Universitätsstr. 1.

Otto Klemm's Sortiment
(Alfred Dahn).

[9237] Für einen größeren Stuttgarter Verlag wird zum 1. April oder früher ein im Verlage erfahrener jüngerer und energischer Gehilfe mit flotter Handschrift, als selbständiger Leiter der Expedition und Adlatus bei der Strazzenführung und doppelten Buchhaltung gesucht. Gefällige Anmeldungen mit Beifügung der Zeugnisse und des Gehaltsanspruchs werden freundlichst u. 9237 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[1803] **Reisender** gesucht f. e. südd. Sort.

3. Bes. d. Priv.-Kundschaft. Festes Geh. u. hohe Prov. Nur bewährte, streng solide Herren wollen sich melden unter V. C. # 1803 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[10170] Tüchtiger Buchhalter gesucht für sofort! — Durch Krankheit meines bisherigen Buchhalters sehe ich mich genötigt, einen Ersatz für sofort zu suchen. Ich brauche einen erfahrenen und gewandten Herrn, welcher den Buchhandel, verbunden mit Papierhandlung und Leihbibliothek, genau kennt und mit der Buchhaltung vollständig vertraut ist. Anerbieten nebst Gehaltsansprüchen und Photographie sieht entgegen

Reg. **G. Scriba**,
Buch-, Kunst- und Papierhandlung.

[10555] Gesucht auf sofort, ev. baldigst ein Gehilfe zur selbständigen Führung meiner Buch- u. Papierhandlung; auch bin ich geneigt, mein seit 1857 bestehendes Geschäft sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe bietet einem strebsamen jungen Mann mit etwas Vermögen eine sichere Brotstelle.

Meldorf i/S.

Carl Albers' Buchh. (Inh. Ad. Albers).

[10489] Ein christl. gefinnter Buchhandlungsgehilfe, der im Verlag u. Sortiment Kenntnisse besitzt und womöglich schon in einer Buchhandlung für christliche Litteratur thätig gewesen ist, wird zum 1. April oder früher gesucht.

Stellung dauernd.

Angebote unter # 10489 mit Zeugnisabschrift und Gehaltsangabe durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[10749] Zur Leitung meiner Filiale in Schwyz suche ich zu baldigem Antritte einen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Derselbe muss kathol. Konfession sein; Schweizer erhalten den Vorzug.

Herren, welche sich für genannte Stellung eignen, wollen sich gef. direkt an mich wenden.

Luzern, 28. Februar 1896.

A. Gebhardt.

[10789] Zum 1. Mai oder später suchen wir einen tüchtigen Gehilfen mit flotter Handschrift, der exakt und rasch arbeitet, womöglich einige Kenntnisse in der französischen Konversation besitzt und bei angenehmen Umgangsformen ein gewandter Verkäufer ist. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Basel.

Georg & Co., Buch- u. Kunsthdlg.

[10794] Suche für sofort einen jüngeren Gehilfen, welcher kürzlich seine Lehre beendet hat. Angebote erbitte direkt.

Aachen.

Otto Müller.

[10978] Für spätestens 15. Mai suche ich einen nicht unter 24 Jahre alten, gewandten Gehilfen, der sämtliche buchhändlerischen Arbeiten völlig selbständig und rasch besorgen kann und auch Kenntnisse in den Nebenbranchen, Papier-, Schreibwaren- und Impressenhandlung, sowie im Buchdruckerei- und Zeitungswesen besitzt. Hauptfordernis neben umsichtiger, fleissiger Arbeit, Vertrautheit mit der kaufmännischen, einfachen Buchführung und saubere Handschrift. Es mögen sich nur Herren melden, denen an einer dauernden Stelle gelegen ist. Den Angeboten bitte Zeugnisabschriften und Photographie beizufügen. Kost und Logis im Hause. Gehalt nach Uebereinkunft.

Waldshut (Baden).

H. Zimmermann,
Buchhandlung und Buchdruckerei.

[10977] Ein mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertrauter, durchaus zuverlässig arbeitender Gehilfe wird für 1. April gesucht.

Breslau. **Schletter'sche Buchhdlg.**

[11080] Eine grössere Berliner Verlagsbuchhandlung sucht zum 1. April 1896 einen Gehilfen zur Führung der Buchhändlerkonten u. einer grösseren Kasse. Es wollen sich nur gut empfohlene Herren, die sicher, nicht zu langsam arbeiten u. welchen an einer dauernden Stellung gelegen ist, melden. Gute Gehaltsverhältnisse.

Angebote unter M. P. 27 Berlin NW., Postamt 7, erbeten.

[11061] Für mein Antiquariat suche ich zum 1. April d. J. einen jüngeren Gehilfen, der im Katalogisieren nicht unerfahren ist und Sprachkenntnisse besitzt. Gehalt 100 M für den Monat.

Angebote ohne Photographie erbeten.

Hannover. **Franz Pech**.

[10974] Wir suchen für unsere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu sofort einen Volontär gegen entsprechende Entschädigung, event. einen jüngeren Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann.

Minden i/W.

Pohlmann & Riehn
(vorm. Dufeland's Buchhandlung).

[10459] Zu sofort oder später suche ich für meine Buch- u. Kunsthandlung einen Lehrling.

Stralsund.

C. Dingst Nachf. S. Richter.

[10399] Ein musikalischer junger Mann mit guter Schulbildung kann Ostern unter günstigen Bedingungen als Lehrling bei mir eintreten.

Halle a. S. **Heinrich Dothan**,

vorm. Lippert'sche Musikalienhdlg.

[11011] Auf sofort oder später suchen wir einen Lehrling mit entspr. Schulbildung. Günstige Gelegenheit zu vielseitiger Ausbildung. Bei guten Leistungen monatl. Vergütung. **M. Brunnemann & Co.** in Kassel.

[10895] Zum 1. April, ev. früher, suche ich einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Kost und Logis gegen mäßige Vergütung in meinem Hause.

Lüneburg, den 28. Februar 1896.

H. Delbanco.